
FDP Bruchköbel

JUNGE LIBERALE IN BRUCHKÖBEL STARTEN IN IHR ZWEITES JAHR

10.11.2023

– Lisa Marina Heck und Svenja Jungmann wiedergewählt –

Zu ihrer einmal jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung trafen sich die JuLis Bruchköbel dieser Tage. Die Jugendorganisation der FDP Bruchköbel hatte sich im Oktober 2022 gegründet und war seitdem aktiv in Bruchköbel, aber auch auf Kreisebene unterwegs.

So gab die JuLi-Vorsitzende Lisa Marina Heck einen umfassenden Bericht über mehrere Pressemitteilungen, die teilweise auch gemeinsam mit dem Ortsverband der FDP Bruchköbel herausgegeben wurden, ab. Sie berichtete weiterhin über Besuche im JUZ, auf dem Frühlingsfest, Teilnahme an Fraktionssitzungen der FDP Bruchköbel und weitere zahlreiche Besuche bei verschiedenen Veranstaltungen in der Stadt.

Ganz besonders stellte die 24-jährige Studentin die gemeinsame Veranstaltung mit anderen politischen Jugendorganisationen zum Tag der Befreiung am 08.05.2023 heraus, die auf dem Freien Platz in Bruchköbel stattgefunden hatte. Ein weiterer Höhepunkt im ersten Jahr nach Gründung der JuLis war sicherlich auch der Besuch des Bundesjustizministers Marco Buschmann. Hier hatte man die FDP Bruchköbel und die FDP Main-Kinzig nachhaltig bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung unterstützt.

Im Anschluss an den Bericht standen dann Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hier wurden die beiden Vorsitzenden Lisa Marina Heck und Svenja Jungmann einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

„Ich freue mich auf ein weiteres aktives Jahr der JuLis Bruchköbel und bedanke mich für die Unterstützung, die wir auf Orts- und Kreisebene von sehr vielen Vertretern erhalten

haben, teilte die neue und alte Vorsitzende Lisa Marina Heck am Ende der Mitgliederversammlung mit.

Auch der Ortsvorsitzende der FDP Bruchköbel freut sich, dass so viele junge Leute in Bruchköbel Interesse an der Arbeit der FDP haben und die liberalen Werte vertreten.

„In politisch sehr unruhigen Zeiten, bin ich froh, dass wir als Ortsverband auf junge, engagierte und interessierte Menschen treffen, die etwas in ihrer Heimatstadt bewegen möchten und sich für die Geschehnisse interessieren. Das ist hervorragend und lässt mich auch im Hinblick auf die nächste Kommunalwahl bereits jetzt zuversichtlich in die Zukunft schauen, so der Ortsvorsitzende Philipp Rodi abschließend.